

Suzuki Motorsport Cup startet beim Mozartpreis am Salzburgring



Insgesamt werden beim „Mozartpreis“ (16. bis 17. Mai 2009) sechzehn Piloten in zwei Rennen um Punkte in der Rundstreckenwertung für den heurigen Suzuki Motorsport Cup kämpfen.

Suzuki Austria, mit Geschäftsführer Helmuth Pletzer an der Spitze, sowie Organisator Max Zellhofer aus Amstetten, hat sich entschlossen, gemeinsam mit den Sponsoren Castrol, Reifen Weichberger, Pirelli und Lico, 2009 eine eigene Rallye- und eine eigene Rundstreckenwertung auszuschreiben.

Die Voraussetzung für die Rundstrecken-Wertung ist, dass die im Cup eingeschriebenen Teilnehmer zumindest bei acht Rundstreckenrennen an den Start gehen müssen. Am Ende der Saison wird dann ein eigener Rundstreckensieger, inklusive attraktivem Geldpreis, gekürt. Dazu gibt es sowohl eine separate Juniorenwertung (Stichtag 31.12.1984) als auch eine Damenwertung, wofür Ehrenpreise verliehen werden. Selbstverständlich erhalten die drei erstplatzierten Teilnehmer bei den einzelnen Veranstaltungen noch zusätzlich Pokale und Geldpreise.

Im Gegensatz zu den vergangenen Jahren gibt es ein neues attraktives Reglement für die Startaufstellung:

Die Startaufstellung für das erste Rennen ergibt sich aus der schnellsten Zeit des Zeittrainings.

Die Startaufstellung für das zweite Rennen ergibt sich aus der Platzierung bei der Zielankunft des ersten Rennens. Die ersten sechs platzierten Teilnehmer werden in umgekehrter Reihenfolge entsprechend ihrer Platzierung im ersten Rennen aufgestellt:

- 1. des 1. Rennens startet vom 6. Startplatz
- 2. des 1. Rennens startet vom 5. Startplatz
- 3. des 1. Rennens startet vom 4. Startplatz
- 4. des 1. Rennens startet vom 3. Startplatz
- 5. des 1. Rennens startet vom 2. Startplatz
- 6. des 1. Rennens startet vom 1. Startplatz

Der Rest der Teilnehmer startet wie folgt:

- 7. des 1. Rennens startet vom 7. Startplatz

- 8. des 1. Rennens startet vom 8. Startplatz

usw. bis zum letztplatzierten Teilnehmer des ersten Rennens.

Folgende dreizehn Suzuki Rundstreckenpiloten und drei Gaststarter werden sich beim „Mozartpreis“ auf dem Salzburgring dem Starter stellen:

Bernhard Auinger Stmk Suzuki Swift Sport MoCom Racing

Victoria Schneider NÖ Suzuki Swift Sport Reifen Weichberger

Thomas Heuer NÖ Suzuki Swift Sport Heuer Racing

Robert Pankl Stmk Suzuki Swift Sport MoCom Racing

Jörg Rigger OOe Suzuki Swift Sport Heuer Racing

Nicole Kern OOe Suzuki Swift Sport Heuer Racing

Wolfgang Quidenus OOe Suzuki Swift Sport Heuer Racing

Herbert Karrer NÖ Suzuki Swift Sport Heuer Racing

Tanja Fieg Tirol Suzuki Swift Sport Heuer Racing

Alexander Scheck NÖ Suzuki Swift Sport Suzuki Mayer

Franz Senn NÖ Suzuki Swift Sport Suzuki Mayer

Johannes Maderthaner NÖ Suzuki Ignis Sport

Pirmin Roth OOe Suzuki Swift Sport

Ersatzfahrer für G. Wiesmeier Suzuki Swift Sport Heuer Racing

Gaststarter Suzuki Swift Sport

Gaststarter Suzuki Swift Sport

Wenn man die Ergebnisse der bisherigen Rundstreckenrennen dieser Saison in Augenschein nimmt, fokussieren sich drei Sieganwärter heraus.

Da gibt es einmal Bernhard Auinger: „Ich freue mich schon auf das Rennen am Salzburgring. Ich konnte hier schon das eine oder andere Mal gute Leistungen erbringen. Die Zuschauer können sich auf schnell gefahrene Kurven und spannende Windschatten-Duelle freuen. Ich werde natürlich um den Sieg fahren. Zum mindest möchte ich unter den schnellsten drei sein, alles andere wäre enttäuschend.“

Optimistisch geht auch Herbert Karrer an den Start: „Mit dem Salzburgring assoziiere ich gute Eigenschaften und persönliche Erfolge. Nach einigen Spielereien ist das „Mozartpreis“ Set-Up meines Boliden bereits fixiert. Solange ich nicht in eine Kollision gerate, peile ich die ersten drei Plätze an, um möglichst viele Punkte für die Meisterschaft zu erlangen. An den Start gehe ich jedoch mit der Erwartung, als erster die Ziellinie zu queren.“

Der dritte im Bunde der selbstbewussten Sieganwärter ist Robert Pankl: „Ich hoffe dass wir das Reifen Set-Up optimal zusammenstellen können. Damit das Ereignis von Melk, da ist mir ein Reifen gebrochen, nicht wieder passiert. Ich freue mich auf den Salzburgring und hoffe, dass mein Teamkollege Auinger und ich die erste Startreihe bilden. Nach Möglichkeit werde ich versuchen einen Start-Ziel-Sieg zu erlangen. Sollte mir das nicht gelingen ist mein oberstes Ziel ein Podestplatz.“

Franz Senn, Thomas Heuer und Alexander Scheck haben als ausgesprochene Rundstreckespezialisten schon sehr oft ihre Klasse bewiesen. Dies trifft ebenfalls auf Jörg Rigger, Nicole Kern, Victoria Schneider und Johannes Maderthaner zu, die heuer auch wieder bei diversen Rallyes unterwegs sind. Für Aufsehen sorgte Tanja Fieg, mit ihren jüngsten Leistungen. Sie brachte zusätzliche Spannung in das Damen-„Match“ und konnte auch dem einen oder anderen Herren zeigen wer das „starke“ Geschlecht ist. Gespannt darf man auf die Leistungen von Wolfgang Quidenus sein, der in Melk Premiere hatte. Die Leistungen und Perspektiven von Pirmin Roth werden erst nach den beiden „Mozartpreis“-Rennen eingeschätzt werden können. Für Günther Wiesmeier wird sich ein Ersatzpilot dem Starter stellen.

Punktestand nach 2 Rennen in der Suzuki Motorsport Cup Rundstreckenwertung:

1. Bernhard Auinger 19 Punkte, 2. Herbert Karrer 17, 3. Robert Pankl 14, 4. Tanja Fieg 9, 5. Jörg Rigger 8,5 , 6. Nicole Kern 7,5 , 7. Wolfgang Quidenus 5,5 , 8. Johannes Maderthanner 4 , 9. Klaus Hoflehner 3, 10. Günther Wiesmeier 2,5 Punkte

Zeitplan des Suzuki Motorsport Cups

beim „Mozartpreis“ auf dem Salzburgring in Salzburg

Samstag, 16. Mai 2009

10,30 – 10,55 Uhr Zeittraining

Sonntag, 17. Mai 2009

09,40 – 10,10 Uhr 1. Rennen

15,30 – 16,00 Uhr 2. Rennen

Termine des Suzuki Motorsport Cup, Rallye- und Rundstrecke, für 2009 sind:

BP Ultimate Rallye im Lavanttal (27/ 28. März 2009) Kärnten

Car4 You, Wachauring / Melk (18/ 19. April 2009) – Rundstrecke

Bosch Super Plus Rallye / Pinggau (01/ 02. Mai 2009) Steiermark

Mozartpreis / Salzburgring (16/ 17. Mai 2009) - Rundstrecke

Castrol-Judenburg-Pölstal Rallye / Judenburg (05/ 06 Juni 2009) Steiermark

Pannoniaring / Ungarn (20/ 21. Juni 2009) – Rundstrecke

Weiz Rallye / Weiz (26/ 27. Juni 2009) Steiermark

Slovakiaring / Slowakei (01/ 02. August 2009) – Rundstrecke

Mühlviertel Rallye/ Perg (17/ 18. Juli 2009) Oberösterreich

Pannoniaring / Ungarn (29/ 30. August 2009) – Rundstrecke- Ersatzveranstaltung

ARBÖ Rallye / Admont (25/ 26. September 2009) Steiermark – Ersatzveranstaltung

Rundstreckentrophy / Salzburgring (03/ 04. Oktober 2009) – Rundstrecke

Rallye Waldviertel/ Horn (30/ 31. Oktober 2009) Niederösterreich